

Nach MADAGASKAR

Vorschlag für eine QUICKREISE (Basistour)

Verlängerungen, z. B. Strand oder Nordprogramm

12 Tage, incl. Flugtage (noch weniger macht keinen Sinn!)

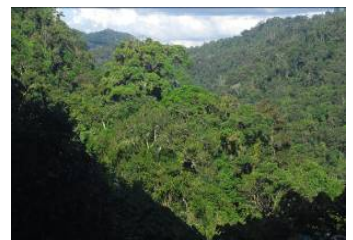
Tourpreis ohne Flüge, Individuell mit Auto/Fahrer (franz.) bzw. mit deutschspr. Reiseleitung

- **mit Reiseleitung** (nur bei franz. Sprachkenntnisse)
bei 2 Personen pro Pers. ab 1.580€ bzw. *Hotels mit Aufschlag, höhere Kat.

- **komplett mit Reiseleitung bei 2 Personen pro Pers. 2.120€**

bzw. in einer privaten Gruppe z.B. mit Freunden

ab 3 Pers. pro Pers. 1.595€/1.420€ (4P) /1.230€ (6P) EZ Zuschlag 294€



Langstreckenflüge (hin und zurück) pro Pers. zurzeit über 1.000 € (saisonabhängig)
Europa –Tana - Europa/ Deutschland, dazu Inlandflüge pro Flug zurzeit ca. 260 €

LEISTUNGEN im Tourpreis:

10 Übernachtungen/Frühstück
1x Zimmer nur mit Frühstück, Hauptstadt
09x Halbpension im Hotel wie beschrieben
Alle Transfers, Auto- und Bootsfahrt und Fahrer
Beschriebene Ausflüge und Besichtigungen
Eintrittskarten für Nationalparks, Naturreservate und Guides
Fahrer und Auto, *Reiseleitung nur wenn gewählt oder Gruppe!*
Hilfe bei der Beantragung des (kostenpflichtigen) Visums
Sicherungsschein ist selbstverständlich
Durchführung der Reise nach deutschem Reiserecht

NICHT EINGESCHLOSSENE LEISTUNGEN im Tourpreis:

Reiseleitung, siehe extra Preis!
alle Flüge (Langstrecke/Inlandflüge), zusätzliche Buchung,
müssen zum Reisepreis hinzugerechnet werden
Anschlußnächte in Tana der Hauptstadt
sowie **der Strandaufenthalt**.
Visumgebühren, ca. 30€
Fakultative oder als „Optional“ gekennzeichnete Ausflüge
Trinkgelder und persönliche Ausgaben
Reiseversicherung inklusive Auslandskrankenversicherung
mit Rückholtransport
Bade- und Taucherequipment
Bessere Hotelkategorie **Hotels, mit Preisaufschlag!*

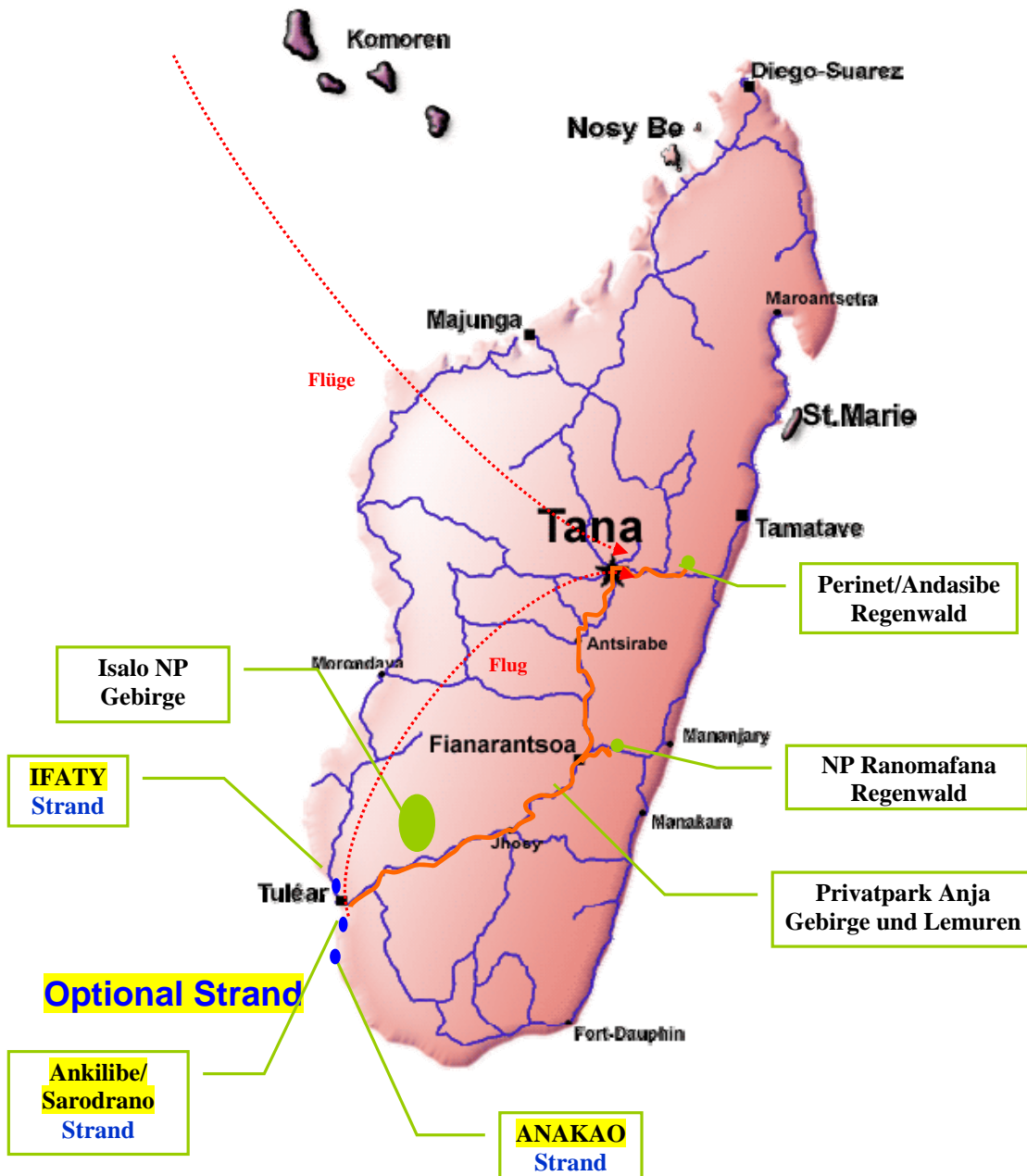
HINWEISE:

Zur Einreise brauchen Sie ein kostenpflichtiges Visum,
wir helfen dabei!
In ganz Madagaskar herrscht *Malaria Infektionsgefahr*,
empfehlenswert ist eine entsprechende Prophylaxe
Empfehlenswert, Abschluß einer *Reiseversicherung*
inklusive *Auslandskrankenversicherung* mit Rückholtransport



Highlights





**Anschluss Badeaufenthalt
oder weitere Tourmöglichkeiten in andere Regionen
siehe auf unsere Webseite (Preis zusätzlich)!**

**Ein intensives und einmaliges Urlaubserlebnis dieser vielfältigen Insel
steht im Vordergrund dieser Reise!**

Es erfordert Flexibilität und manchmal auch etwas Geduld. Belohnt werden Sie von der Freundlichkeit der Menschen und seiner einzigartigen Natur. Die Menschen auf Madagaskar gehören zu den ärmsten auf unserer Welt. Die Hotels, Strassen und Wege entsprechen nicht immer unseren europäischen Vorstellungen. Der Ausfall oder Verschiebungen der Inlandflüge von der Air Madagaskar zwingen uns oft zu Touränderungen, ebenso Fährüberfahrten durch eine Schlechtwetterlage.

01.TAG ABFLUG

z.B. von Europa nach MADAGASKAR, über Paris, Nairobi oder Addis Abeba und von Istanbul und Johannesburg oder über die Nachbarinseln Mayotte, Mauritius, Reunion Seychellen

Abflug und Ankunft in der Hauptstadt Antananarivo, z.B.: Air France Flug,

Empfang und Begrüßung am Flughafen durch unseren Partner

Erledigung aller Einreiseformalitäten, evtl. Visum und Geldtausch

Transfer ins **HOTEL nahe der Stadt**, z. B.: TROIS METIS /F,

wenn gewünscht jeweils **Hotels höherer Kategorie, z. B.: Palissandre,*

Über das Hochland bis in den Süden der Insel

02.TAG TANA - PERINET/ANDASIBE Fahrt zum Regenwald,

Das Naturreservat von Perinet/Andasibe bietet eine Vielfalt üppig, grüner Natur und vor allem die Möglichkeit zur Beobachtung seltener Tiere, wie den **Indri Indri Lemur**. Sie sind nur hier im östlichen Gebiet zu sehen.

Unterwegs ist evtl. der Besuch der **Reptilienfarm von Peyrieras** möglich. Sie sehen viele Arten und vor allem die Reptilien, insbesondere **Chamäleons, seltene Gecko etc. etc.**. Der Park könnte in einem besseren Zustand sein, jedoch bietet er die einzigartig Möglichkeit zahlreiche Tierarten auf einem Fleck zu sehen. Ankunft nahe dem Regenwald, Abendwanderung (nicht im Park). **Übernachtung in der Lodgeanlage z B.:**

EULOPHIELLA/ HP oder **VAKONA LODGE/ANDASIBE HOTEL/HP/ SAHATANDRA /HP**

03.TAG PERINET/ANDASIBE, Mantadia Regenwaldgebiet

Heute gilt die ganze Aufmerksamkeit den Indri Indri Lemuren. Deshalb geht es am frühen Morgen ins Reservat (Schutzgebiet) ANALAMAZAOTRA zur Regenwaldwanderung.

Mit hoher Wahrscheinlichkeit hört man schon sehr früh die seltsamen, unverwechselbaren **Rufe** des Indri. Darüber hinaus zeigt der Wald seine ganze Schönheit. Viele verschiedene Pflanzen und Bäume bilden eine charakteristische Regenwaldumgebung. Das Blätterwerk gibt Lebensraum für viele Kleinlebewesen. Der ortsansässige Waldführer wird Sie auf dem gemeinsamen Weg durch den Wald auf verschiedene Reptilien, vielleicht auch Schlangen, weitere Chamäleons, Geckos, sowie Käfer und Spinnen, Raupen und Vögel aufmerksam machen. Außer dem Indri z. B. kann man auch häufig den Diademsifaka, den schwarz-weißen Vari und eine der nachtaktiven Wollmaki Arten finden. Vielleicht entdecken Sie auf dem Weg den prominenten und endemischen Giraffenhalskäfer oder das seltenere Erdchamäleon. Für den Nachmittag, wenn Sie möchten, können Sie private Lemureninsel aufzusuchen (gezähmte Lemurenarten). Sie bietet einzig und allein den Vorteil, die relativ zahmen Lemuren sehr nahe zu erleben.

Übernachtung in der Lodgeanlage z B.:

EULOPHIELLA/ HP oder **VAKONA LODGE/ANDASIBE HOTEL/HP/ SAHATANDRA /HP, oder...**

04.TAG PERINET – TANA – ANTSIRABE

Sie fahren zurück zur Hauptstadt, halten sich nicht länger dort auf, sondern fahren zügig weiter zur Stadt ANTSIRABE/Hochland. Diese „reiche“ Stadt hat viele Kleinbauern, die dank des hervorragend geeigneten Klimas, den Obst- und Gemüseanbau marktreif betreiben. Die Stadt war auch wegen des Klimas schon während der Kolonialzeit als Erholungsziel geschätzt. Weiter des Weg, liegt die Stadt Ambatolampy, in der die madagassischen Kochtöpfe hergestellt werden, was zu besichtigen ist. Er ist ein Kulturgut von Madagaskar und unentbehrlich zum täglichen Kochen der großen Reismahlzeiten. Zum Ausklang des Tages besuchen Sie, wenn es die Zeit noch erlaubt, den sagenumwobenen Anraikiba- oder Tritriva Kratersee. In dieser Region gab es und gibt es noch Edelsteinvorkommen. Das Stadtbild ist geprägt von den vielen Rikschafahrern, das Verkehrsmittel der Stadt überhaupt. In und um Antsirabe gibt es viel zu sehen.

Übernachtung z.B. im COULEUR CAFE /HP oder **HOTEL TANIMANGA, FLOWER PALACE, LES CHAMBRE DU VOYAGEUR HOTEL VATOLAHY/HP, *Hotel Pulmeria,**

- 05.TAG ANTSIRABE – RANOMAFANA, Fahrt zum Regenwald,**
Die Fahrt führt heute durch eine landschaftlich abwechslungsreiche sowie fruchtbare, aber bergige Landschaft, bis Sie schließlich das Regenwaldgebiet **Ranomafana** erreicht haben. Die geteerte Hauptstraße schlängelt sich durch die Täler und Schluchten des Hochlandes. Immer wieder ist der Blick frei auf die **Reisterrassen** und die roten lehmigen Häuseransammlungen des Volksstammes vom Hochland (Merina). Kurzer Stopp in der Stadt **Ambositra**. Hier arbeiten vor allen Dingen einige der Holzschnitzer, die zum ethnischen Stamm der **Zafimaniry** gehören. In ihren Werkstätten schnitzen sie und fertigen schöne Einlegearbeiten. Die Schnitzkunst erlangte die Anerkennung als **Unesco Kulturerbe** (ursprünglich Holzfensterläden und Türen). Weiterfahrt durch Pinien- und Eukalyptuswälder nach **Ranomafana, zum gleichnamigen Regenwald**. Unterwegs sehen Sie weiterhin die terrassierten Reisfelder sowie die roten, rußverschmierten Ziegelsteinhäuser. Sie beziehen nach der Ankunft noch Ihre Unterkunft und dann geht es rasch zur Abendwanderung. Sie führt an der Straße entlang (Stirnlampe), trotzdem findet man meist die schlafenden Chamäleons, quakende Frösche oder den nachtaktiven Mausmaki.
Übernachtung im HOTEL LE GRENAT/HP oder CENTREST HOTEL, HOTEL THERMAL
- 06.TAG RANOMAFANA *NP Regenwald,**
Wanderungen im Nationalpark. Der Nebelregenwald ist einer seiner letzten dieser Art. Besonders gilt die Aufmerksamkeit den **grauen oder goldenen Bambuslemuren** sowie den Vögeln (beste Zeit ist im Oktober) und evtl. dem Fossa Fossana, um nur einige wenige zu nennen. Vielleicht entdecken Sie auch die ein oder andere, kleinblühende Orchidee. Nachmittags schlagen wir einen Spaziergang durchs Dorf vor, dabei bietet sich so manches interessante Foto. Danach könnten Sie vielleicht noch ein kühlendes Bad im kleinen und einfachen Thermalbad nehmen.
Übernachtung im HOTEL LE GRENAT/HP oder CENTREST HOTEL, HOTEL THERMAL
- 07.TAG RANOMAFANA – AMBALAVAO**
Nach dem zeitigen Frühstück beginnen Sie wieder Ihre Fahrt zurück auf die RN/7, um die Reise in Richtung Südenwesten fortzusetzen. Die Landschaft wechselt ständig. Sie sehen wieder Reis- und Maniokfelder sowie für diese Region besonders Weinberge zwischen Fianarantsoa und Ambalavao. Ein erster Stopp ist **Fianarantsoa**, eine lebendige Stadt mit einem großen Markt und mehreren Kirchen. Sie zählt zu den katholischsten Städten Madagaskars. Hier lebt der berühmte Fotograf **Pierrot Men**, er wurde bekannt durch seine Schwarzweiß – Motive. Wenn Sie möchten können Sie sich die Stadt anschauen, dazu haben Sie die Zeit dazu. Schließlich erreichen Sie die Stadt **Ambalavao**, erwähnenswert wegen des speziellen Papiers der Antaimoro. Sie fertigen es noch immer nach alter Tradition, geschmückt mit frischen Blütenblättern aus dem eigenen Garten. Hier werden Sie einen weiteren Übernachtungsstopp einlegen.
Übernachtung im HOTEL BOUGAINVILLEES BUNGALOW oder HOTEL LA VARANGUE BETSILEO/HP oder TSINIIMPARIHY LODGE/HP
- 08.TAG AMBALAVAO – RANOHIRA zum *NP Nationalpark ISALO Gebirge**
Bevor Sie die zum Isalo Gebirge, zum nächsten Highlight weiterfahren, besuchen Sie den von der dörflichen Gemeinschaft unterhaltenen Park **Anja**, Anza gesprochen. Er ist wegen den großen Scharen **Katta Lemuren** interessant, aber auch die Gebirgsschlucht als solches. Kurze Wanderung von etwa max. 3 Stunden in die Gebirgsschlucht, denn dort finden Sie die Kattas. In der Umgebung von Ambalavao drängen sich die wuchtigen Granitberge des Andringitra Gebirges ins Bild. Zum Übernachten, Weiterfahrt nach **RANOHIRA**. Allmählich verändert sich die Landschaft vom gewaltigen, nackten Gebirge zu einer flachen Grassavanne. Golden angestrahlt von der niedergehenden Sonne, taucht das bizarre Isalo Gebirge auf. Abrunden könnte eine Sonnenuntergang an der Gebirgsformation „Fenster des ISALO“.
Übernachtung in der ISALO RANCH/HP oder z. B.: *Hotels Relais de La Reine/ HP/Satrana Lodge/HP, Jardin Roy

09.TAG ISALO Gebirge / Nationalpark

Nach dem Frühstück geht es gleich zur Halbtages - Wanderung ins Gebirge, entweder eine geführte, leichte Wanderung zum kristallklaren, natürlichen Süßwasserpool (einfache Wanderung) oder Sie machen eine **Tageswanderung** ins Tal der Affen (je nach Jahreszeit und Temperatur anstrengend). Wer es gemütlicher möchte kann auf dem geologischen oder botanischen Pfaden wandeln und anschließend ausgiebig die Hotelumgebung genießen.

Wanderungen führen auf teilweise schmalen Pfaden an den zerklüfteten, geologisch interessanten Felswänden vorbei. Hier können Sie in den Gebirgspools ein herrlich erfrischendes Bad nehmen. Am Nachmittag geht es entweder zurück oder weiter durch die Schluchten des Gebirges. Unterwegs Beobachtung der Tiere, darunter Braunlemuren und Kattas, Vögel (z.B. auch Wiedehopf), Echsen, aber auch endemischen Pflanzen, die Sie im Gebirge oder am Bachufer finden können. Sie vermitteln den Eindruck einer Oase. Hier steht auch eine Art des Schraubenbaums, auch Pandanuss genannt oder Sie finden die besonderen Kalanchoe's und Pachypodiengewächse (z.B.: der kleine Elefantenfuss), nicht selten auch blühend. Wenn Sie zurück am Hotel sind, ist vielleicht noch Zeit, die schöne Hotelanlage inmitten der Savanne mit seiner typischen Gebirgslandschaft zu genießen.

Übernachtung in der ISALO RANCH/HP oder z. B.: *Hotels Relais de La Reine/ HP/Satrana Lodge/HP, Jardin Roy,

10.TAG RANOHIRA – TULÉAR

Ihre letzte Reiseetappe beginnt, heute geht es zur Bezirksstadt Tuléar an das südwestliche Ende der Insel Madagaskar. Sie sehen unterwegs hohe, einzelnstehende **Affenbrotbäume** (Baobabs/ Adansonia grandidieri), fahren vorbei an einem weiteren Park, dem **Zombitse Nationalpark**. Oft sieht man hier noch Sifaka Lemuren von der Straße aus in den Bäumen turnen (Fernglas zücken). Sie können respektvoll die eindrucksvollen Gräber der **Mahafaly bzw. Andandroy** bestaunen und die aufgetragenen Malereien deuten. Weiterhin liegen auf dem Weg die im Edelsteinfieber begriffenen Städte **Ilakaka und Sakaraha**, hier geht es nur um die Gewinnung der Saphire. Unterwegs bieten sich Ihnen imposante Szenen aus dem Alltag, die zu den besten Fotos taugen, dazu gehört auch die beeindruckende Landschaft, waschende Frauen, badende Kinder in den Bächen, etc.etc.. Je näher Sie nach Tuléar kommen, tauchen die botanisch interessanten Dornenbäume auf. Das sind die **endemischen Charakterpflanzen** die es nur im gesamten Süden gibt. Es handelt sich um die Pflanzengruppe Alluaudia, wie z.B.: A.- procera oder dumosa.

Ihre Reise geht nun langsam dem Ende zu, es sei denn, Sie fügen noch Badetage zum Relaxen an. Dazu haben wir natürlich auch eine Idee. **Schauen Sie dazu auf der Internetseite die Strandaufenthalte für den Südwesten.**

Übernachtung HOTEL AUBERGE DE TABLE/ HP, Hotel MORINGA/Hotel HYPOCAMPO/HP

Ideal eine Strand - VERLÄNGERUNG

optional mit unterschiedlichen Hotelkategorien

z.B.: Badeaufenthalt Ifaty, Sarodrano oder die Halbinsel Anakao etc.

11.TAG INLANDFLUG TULÉAR – TANA,

wir haben ein Tageszimmer für Sie gebucht. Je nachdem, wann Sie von Tuléar in der Hauptstadt ankommen, können Sie sich auf den langen Flug in Ihr Heimatland vorbereiten. Bei einem Air France Flug ist es möglich kurz nach Mitternacht zurückzufliegen. Transfer und Einchecken gegen 22:00 Uhr am Flughafen,

ABFLUG und ANKUNFT am 12.Tag, gegen frühen Vormittag in Paris, Ankunft gegen Nachmittag am Heimatflughafen.

Bitte beachten Sie unsere AGB's und "Allgemeinen Hinweise"

Ich bin ein Mohrenmaki



KREBS-REISEN

Helmut Krebs
Beethovenstr. 17
71296 Heimsheim
Deutschland

Tel.: 0049 (0) 7033 39 08 55
Fax.: 0049 (0) 7033 39 08 54
E-Mail: Anfrage@Krebs-Reisen.de
WEB: www.krebs-reisen.de

Wir sind zu unkonventionellen Zeiten für Sie erreichbar.

Mo – Fr tagsüber bis 20:00 Uhr und Sa / So ca. 11:00 – 20:00 Uhr

Scheuen Sie sich nicht, davon Gebrauch zu machen, Telefon (außerhalb dieser Zeiten Anrufbeantworter), E-Mail oder Post